

SAP[®] HCM Reporting am
**Karlsruher Institut für
Technologie**

„Mit Query Manager können wir unsere HR Reporting Prozesse viel effizienter gestalten.“



KIT

- ca. 9.300 Beschäftigte
- ca. 13.500 Abrechnungsfälle
- Stark ausgeprägtes Org.-Management
- 2 Tage Implementierung
- über 70% Zeit- und Aufwandsersparnis

Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft

Das Karlsruher Institut für Technologie – kurz KIT – ist am 1. Oktober 2009 durch den Zusammenschluss des Forschungszentrums Karlsruhe und der Universität Karlsruhe entstanden. Das KIT vereint die Aufgaben einer Universität des Landes Baden-Württemberg und einer Forschungseinrichtung der Helmholtz-Gemeinschaft in Forschung, Lehre und Innovation. Es ist die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft. Mit etwa 9.300 (Stand 2017) Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie rund 25.000 Studierenden ist das KIT eine der weltweit größten natur- und ingenieurwissenschaftlichen Forschungs- und Lehreinrichtungen Europas. Das KIT hat sich zum Ziel gesetzt eine Institution der Spitzenforschung und der exzellenten wissenschaftlichen Ausbildung sowie eine herausragende Stätte für akademisches Leben, lebens-langes Lernen, umfassende Weiterbildung, unbegrenzten Wissensaustausch und nachhaltige Innovationskultur zu sein. Weitere Informationen unter: www.kit.edu

Ausgangslage vor Query Manager

Das KIT nutzt eine klassische 3-stufige SAP HCM stand alone Systemlandschaft auf der ca. 13.500 Stammsätze abgerechnet werden (Stand 2017). Neben der Entgeltabrechnung sind auch die Zeitwirtschaft und das Organisationsmanagement im Einsatz.

Für die Auswertungen wurden vor Query Manager die klassischen SAP Boardmittel wie SAP Query, Adhoc-Query, Objektmanager und selbstprogrammierte Reports verwendet. Eine Vielzahl der gewünschten Auswertungen konnten jedoch nicht umgesetzt werden, da Sie entweder technisch mit den verfügbaren Mittel gar nicht erst umsetzbar waren oder schlicht aus Kosten- und Ressourcengründen hinten angestellt wurden.

„Durch die steigende Komplexität der Entgeltabrechnung wird der Query Manager für unsere Prüfmöglichkeiten immer mehr an Bedeutung gewinnen.“

Susanne Schnizler, Leiterin Entgeltabrechnung und Zeitwirtschaft, KIT

Vorteil Query Manager

Aufgrund der Übernahme der Entgeltabrechnung vom Landesamt für Besoldung und Versorgung für den Universitätsbereich war die bestehende Situation nicht mehr haltbar. Die Anforderungen an die Auswertungen hatten dadurch nochmals an Komplexität und Dringlichkeit gewonnen, wodurch das KIT ein Auswertungstool benötigte, das ihm deutlich bessere Kontroll- und Prüfmöglichkeiten ermöglichte.

Besonderer Fokus lag dabei auf der Möglichkeit, Stammdaten mit den Daten aus den Zeitwirtschaft- und Abrechnungsclustern sowie den Strukturdaten aus dem Organisationsmanagement verknüpfen zu können. Vom Personalcontrolling wurden zusätzlich breitere Auswertungsmöglichkeiten im Bereich des Organisationsmanagement verlangt. Hinzu kam der Wunsch bei all diesen Anforderungen so wenig wie möglich auf die interne IT zurückgreifen zu müssen, um auch hier Aufwände und Kosten sparen zu können.

Die Entscheidung pro Query Manager ist schnell gefallen, da Query Manager dem KIT die Möglichkeiten gibt, alle im SAP HCM vorhandenen Daten zentral auszuwerten und beliebig miteinander zu kombinieren. Hinzu kommt die Möglichkeit je Infotypen flexibel den Datenauswahlzeitpunkt (letzter Datensatz, alle Datensätze innerhalb der Periode, etc.) auswählen zu können. Das Personalcontrolling war besonders begeistert von der Möglichkeit die Daten aus dem Organisationsmanagement auf bis zu 20 Ebenen von der Wurzel Org.-Einheit abwärts auszuwerten zu können. All diese Möglichkeiten verpackt in einem Produkt mit einer einfachen Drag and Drop Bedienung hat das KIT schnell überzeugt.

Seit der Einführung gewinnt der Query Manager immer mehr an Bedeutung, da durch die vielseitigen Möglichkeiten mit Query Manager endlich auch die komplexen Anforderungen umgesetzt werden können, die zuvor noch wegen Ressourcen und Kostengründen hinten angestellt wurden.

Über EPI-USE Labs

EPI-USE Labs ist ein globales Software- und Dienstleistungsunternehmen und unterstützt mit innovativen Produkten und Services Unternehmen dabei, die Performance ihrer SAP und SAP SuccessFactors Systeme zu steigern. Mit den Lösungen von EPI-USE Labs lässt sich die Produktivität in vielen Bereichen wie beispielsweise Mandanten- und Datenkopien, Datensicherheit und Anonymisierung (DSGVO/GDPR), HCM Reporting und Cloud Lösungen erheblich erhöhen. EPI-USE Labs ist Teil der groupelephant.com mit über 2.000 Mitarbeitern in 47 Ländern. Weitere Informationen unter: www.epiuselabs.com | vertrieb@epiuselabs.com